

Jörgen Rubel

**Entscheidungsfreiräume in der Rechtsprechung des
Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte
und des Europäischen Gerichtshofes**

*Ein Beitrag zur
Beantwortung der Kontrollrichtfrage*

Verlag Dr. Kovač

Hamburg

2005

Inhaltsübersicht

TEIL 1 EINLEITUNG	1
A. Einführung in die Untersuchung.....	1
B. Vergleichbarkeit der Rechtsprechung von EGMR und EuGH.....	3
C. Zentrale Fragestellungen der Arbeit	4
I. Darstellung und Bewertung der Begründungen für die Gewährung von Entscheidungsfreiräumen	4
II. Untersuchung der Rechtsprechung beider Gerichtshöfe hinsichtlich abstraktionsfähiger Kontrollreduktionsdeterminanten.....	5
III. Wechselseitige Nutzbarmachung der Rechtsprechung beider Gerichtshöfe.....	8
IV. Annäherung des Rechtsprechungsauftrags des EGMR an den Rechtsprechungsauftrag des EuGH?	9
D. Darlegung des Prüfungsumfangs	9
E. Gang der Darstellung	11
TEIL 2 DIE GELTUNG DER EMRK IN IHREN VERTRAGSTAATEN UND IHRE BEDEUTUNG FÜR DAS GEMEINSCHAFTSRECHT	13
A. Geltung der EMRK in der Bundesrepublik Deutschland	13
B. Geltung der EMRK in weiteren Vertragsstaaten	16
C. Die gemeinschaftsrechtliche Bedeutung der EMRK.....	18
I. Bisherige Situation: Mittelbare Selbstbindung der Gemeinschaft an die EMRK.....	18
II. Zum Beitritt der Gemeinschaft zur EMRK	19
III. Einfluss des Rechtsschutzsystems der EMRK auf das Gemeinschaftsrecht	22

TEIL 3 DIE GEWÄHRUNG VON ENTSCHEIDUNGSFREIRÄUMEN DURCH DEN EGMR UND EUGH: BEGRÜNDUNGEN UND DETERMINANTEN	23
A. Entscheidungsfreiräume in der Rechtsprechung des EGMR	23
I. Allgemeine Erläuterungen zu der Gewährung von Entscheidungsfreiräumen durch den EGMR.....	23
II. Sachbereiche der Gewährung von Entscheidungsfreiräumen.....	31
III. Begründungen für die Gewährung von Entscheidungsfreiräumen	41
IV. Determinanten, welche die Gewährung und den Umfang von Entscheidungsfreiräumen beeinflussen	59
V. Determinanten für die Reichweite gerichtlicher Kontrolle bei Vorliegen eines Entscheidungsfreiraums	117
VI. Wirkungsbeziehungen zwischen den Determinanten.....	146
VII. Zusammenfassende Antwort auf die zentralen Fragestellungen der Arbeit: Zur Rechtsprechung des EGMR	148
VIII. Die Rechtsfigur des <i>margin of appreciation</i> als integraler Bestandteil der Rechtsprechung des EGMR – zur Kritik an dieser Rechtsfigur	150
B. Entscheidungsfreiräume in der Rechtsprechung des EuGH.....	156
I. Allgemeine Erläuterungen zu der Gewährung von Entscheidungsfreiräumen durch den EuGH.....	156
II. Sachbereiche der Gewährung von Entscheidungsfreiräumen.....	163
III. Begründungen für die Gewährung von Entscheidungsfreiräumen	183
IV. Determinanten, welche die Gewährung und den Umfang von Entscheidungsfreiräumen beeinflussen	213
V. Determinanten für die Reichweite gerichtlicher Kontrolle bei Vorliegen eines Entscheidungsfreiraums	246
VI. Wirkungsbeziehungen zwischen den Determinanten.....	301
VII. Zusammenfassende Antwort auf die zentralen Fragestellungen der Arbeit: Zur Rechtsprechung des EuGH	303
TEIL 4 ZUSAMMENFASSUNG DER WICHTIGSTEN ERGEBNISSE.....	305